

## TITELTHEMA

**29 Auf Sendung**

Neues Oldtimer-Radio geht online

**30 „Ohne Kostenvoranschlag geht nichts“**

Interview mit Matthias Kemmer, Oldtimerspezialist aus Speyer

**32 Emotion als Umsatzbringer**

Typologie bei Old- und Youngtimern

**34 Systematisch kombinieren**

Diagnose bei Youngtimern

**38 Fein zerstäubt**

Historische Gemischaufbereitung im Vergaser

**44 Wo kein Funke, da kein ...**

Richtiger Umgang mit der konventionellen Spulenzündung



Neues Oldtimer-Radio geht online

# Auf Sendung

Anfang September startet Radio Oldtimer, ein völlig neuer Informationskanal für die Old- und Youngtimer-Branche. Unter [www.radio-oldtimer.de](http://www.radio-oldtimer.de) erwartet die Fans von altem Blech ein 24-Stunden-Spartensender.

**A**lle Classic-Car-Fans können sich freuen: Ab September nimmt Radio Oldtimer den Sendebetrieb auf. Sender-Motto ist: Die ganze Welt der Oldtimer und Youngtimer im WebRadio. Gesendet wird nicht über UKW oder DAB+, sondern nur online. Internet- oder Webradios liegen im Trend und haben Vorteile: Sie stehen den Hörern weltweit kostenlos und jederzeit auf mobilen Geräten wie Smartphones, Tablets und Laptops zur Verfügung. Anvisiertes Ziel von Radio Oldtimer: Man will sich als zentrale Plattform und Sprachrohr in der Oldtimer- und Youngtimer-Branche etablieren.

## Von der Branche, für die Branche

Dazu muss man den Hörern aber einiges bieten. Radio Oldtimer sendet rund um die Uhr, sieben Tage die Woche. Auf einen Live-Moderator verzichten die Macher: Die Programminhalte werden von freien Mitarbeitern, selbst Spezialisten aus der Branche und von den Sponsoren und Medienpartnern erstellt. Das Programm beinhaltet klassische Formate wie Nachrichten, Wetter,

Verkehr und Spots. Es gibt aber auch jede Menge Musik, News aus der Szene, Gewinnspiele und Reportagen von Messen, Rallyes oder Ausstellungen. Ein ganz besonderes Schmankerl werden die Ratgebersendungen sein, in denen Experten ihr Wissen rund um Old- und Youngtimer weitergeben.

## Auf Empfang

Radio Oldtimer erreicht man am über die Website [www.radio-oldtimer.de](http://www.radio-oldtimer.de). Ab Ende September gibt auch eine App oder man wählt den Radiostream direkt per QR-Code an, der sich auf Postern, Flyern und anderen Medien befindet. Auch viele moderne Autoradios bieten die Möglichkeit, Webradio zu empfangen. Internetfähige Radios können über das Smartphone, einen UMTS-Surfstick oder per SIM-Karte online gehen. Einsteigergeräte kosten rund 350 Euro. Auch für die analogen Fans gibt es einen Weg: Eine Verbindung von Handy oder MP3-Player zu alten Analogradios ist der sogenannte FM-Transmitter (FT). Er funkt die Musikschnalle an eine freie UKW-Frequenz des Radios. FM-Transmitter gibt es schon ab zehn Euro.

Für alle Branchenunternehmen, seien es Automobilvereine, Oldtimer-Clubs, Ersatzteil- oder Werkstattausrüstungsanbieter, Rallyeveranstalter oder Fachbetriebe ist Radio Oldtimer ein interessantes Medium, um mit Interessenten, Kunden oder Fans in Kontakt zu kommen. Denn ein zielgruppenorientierter Sender hat sehr geringe Streuverluste. ☞



### Auf der Internetseite [www.radio-oldtimer.de](http://www.radio-oldtimer.de)

gibt es einen „Button“, auf dem alle Empfangsmöglichkeiten zu sehen sind. Hier reicht ein „Klick“ und schon startet das Radio.